



Osdorfer Nachrichten

Mitteilungsblatt für die Gemeinde Osdorf

- Die Landjugend wird 60 Jahre.
- Kleingartenverein wird 70.
- Leserbeitrag

Februar 2017

Landjugend Osdorf und Umgebung wird 60 Jahre alt.

Viele Gäste waren der Einladung zum Empfang der Landjugend am 8. Januar gerne gefolgt. Geladen waren Gäste aus Politik, aller örtlichen Vereine, Kirche und natürlich alle Landjugendmitglieder, sowie Ehrenmitglieder der Landjugend. Alle waren mit guten Wünschen für die kommenden Jahre und mit kleinen oder großen Geschenken erschienen. Die Landjugend hat sich auf den Tag genau am 8. Januar 1957 in Osdorf in Dibberns Gasthof gegründet.

Laut Gründungsprotokoll waren im allerersten Vorstand Godber Godbersen, Karin Baasch, Edith Koberg, Claus Petersen, Ursula Becker und Ernst Schamborski. Geleitet wurde die Versammlung damals von Hans-Klaus Solterbeck. Das damalige Programm unterscheidet sich zum heutigen Programm deutlich. So gab es damals Vorträge, für die Jungs meistens zum Thema Landwirt-

schaft, für die Mädchen zum Thema Haushalt und Garten. Die gemeinsamen Abende wurden mit Volkstänzen verbracht, oder es wurden kleine Theaterstücke für z.B. die Erntebälle eingeübt.

Heute ist das Programm etwas anders. Wöchentlich trifft die Landjugend sich in dem neu eingeweihten Gruppenraum in Noer. Hier wird geschnackt, Dart oder Tischkicker gespielt oder in der neuen Küche auch mal gemeinsam gekocht. Die Landjugend ist immer eine eigenständige Gruppe gewesen, politisch und konfessionell neutral, unterstützt durch den Dachverband der Bund der Landjugend, geht es weiter mit dem Landesverband und dann mit den Kreisverbänden. Diese Eigenständigkeit wurde von allen Rednern auf dem Empfang gelobt. Durch das Programm der vielen Redner führten die Vorsitzenden Marie Radmer und Sebastian Brien. Beson-



Foto: Michael Kierstein

ders waren die Grußworte von Claus Petersen als Gründungsmitglied, der über die Versammlung und verschiedene Veranstaltungen, die damals stattgefunden haben, berichtete.

Bürgermeister Iwers und Bürgermeisterin Mues lobten die Landjugend und ihre Aktivitäten sowie die Präsenz zu verschiedenen Aktionen, die in den Gemeinden stattfinden. Karin Reese (geb. Baasch), ebenfalls Gründungsmitglied, überbrachte auch ein Grußwort und endete mit dem Satz: 60 Jahre sind eine lange Zeit, wenn man nach vorne blickt, aber eine kurze Zeit, wenn man zurück blickt.“ Elke Hoffmann war in den 70er - Jahren Vorsitzende der Landjugend und berichtete aus der Zeit. Damals gab es einen großen Mitgliederschwund, da viele Jugendliche wenig Geld hatten, um sich regelmäßig in der Gastwirtschaft zu treffen, und außerdem gründete sich auch die Osdörper Speeldeel aus der Landjugend. Ein Raum wurde gesucht und bei Familie Bahlmann in Borghorsterhütten gefunden. Hier traf man sich regelmäßig und bald wurde der Raum zu klein für die vielen Jugendlichen. Ein neuer Raum wurde in Austerlitz bei Familie Brandt gefunden. Der alte Kuhstall wurde in Eigenleistung ausgebaut.

Anfang der 80er - Jahre startete die Scheunenfete, damals noch als „Schuppenfest“. Jürgen Bahlmann, ebenfalls langjähriges Mitglied der Landjugend und Gründer der allseits beliebten Mini-Rallye, bat mit einem Schmunzeln, alle, die sich noch erinnern können, um Entschuldigung für die wilden Zeiten und alles, was die Gemeinde damals ertragen musste. Er sprach dem heutigen Vorstand Mut zu und animierte dazu, niemals aufzugeben. In den 90er - Jahren war Imke Petersen im Vorstand aktiv und berichtete aus der Zeit. Der Raum in Austerlitz musste wegen Eigenbedarf des Besitzers abgegeben werden und die Landjugend zog nach einiger Suche in die „Alte Schmiede“ nach Borghorst. Wieder wurde ein Raum in Eigenleistung ausgebaut. Bis zum Jahr 2003 gab es noch den alljährlichen Ernteball, der mangels Gästen leider eingestellt wurde.

Großes leistete die Landjugend im Jahr 2013 bei der 72 Stunden Aktion. Für die Kirchenmäuse wurde ein neues Gerätehaus, sowie ein Klettergerüst mit Schaukel gebaut. Marie Radmer und Sebastian Brien berichteten dann aus der aktuellen Zeit. Wie schon erzählt, wird sich regelmäßig im neuen Gruppenraum getroffen und einmal monatlich werden größere Aktionen geplant. Außerdem ist die Landjugend Mitorganisator von „Osdorfs längster Nacht“ oder auch vom „Aktiven Adventskalender. Nach vielen, lieben Grußworten lud die Landjugend zu einem leckeren Mittagessen ein. Beim gemeinsamen Imbiss wurde noch bis in den Nachmittag hinein gefeiert.

Imke Petersen



Foto: Michael Kierstein

Der Kleingartenverein Osdorf wird 70 Jahre alt

Es ist einer der ältesten Vereine der Gemeinde: Nur die Gilde, die Liedertafel und der Reiterverein sind älter als der Kleingartenverein Osdorf. In diesem Frühjahr können die Mitglieder das 70-jährige Bestehen feiern. Alle 45 Parzellen an der Dänischenhagener Straße sind verpachtet. „Wir haben kein Stück mehr offen“, berichtet Max Theodor Rethwisch. Das war nicht immer so. Als der 62-Jährige den Vorsitz im Jahr 2003 übernommen hat, war es um die Zukunft des Vereins nicht rosig bestellt. Alte Mitglieder starben oder gaben ihre Parzelle aus gesundheitlichen Gründen auf. Nachwuchs zu finden war nicht einfach. Als der Verein 1947 gegründet wurde, stand bei der Bewirtschaftung der etwa 200 Quadratmeter kleinen Parzellen die Versorgung der Familie in der Nachkriegszeit im Vordergrund. „Das war die Speisekammer des kleinen Mannes“, sagt Rethwisch. Es wurde Gemüse und Getreide angebaut, Rasenflächen gab es kaum. Damals befanden sich die Parzellen noch an der Hauptstraße zwischen Schmiederredder und Ringweg, später im Gildeweg. 1967 zog der Verein auf das 2,4 Hektar große, gemeindeeigene Grundstück an der Dänischenhagener Straße, wo er heute noch angesiedelt ist. Schnell wuchs die Mitgliederzahl auf 300 an. Die Pacht war günstig, das ist sie mit 2 Cent pro Quadratmeter und 20 Euro Jahresbeitrag bis heute geblieben. Das ist nur möglich, weil die Gemeinde immer mitgespielt hat: Nur 200 Euro Pachtzins verlangt sie vom Verein.

Rethwisch ist mit dem Kleingartenverein groß geworden. Seine Eltern hatten selbst einen Garten. Damit und durch den Betrieb seines Vaters, er war Schlachter, waren Rethwisch und seine elf Geschwister gut versorgt. Seine Mutter liebte Blumen. „Alles war voller Pfingstrosen, Gladiolen, Tulpen und Nelken. Aber nicht alles duftete gut: „Ich musste mit einem Handwagen nach der Schule Mist zum Düngen hinbringen“, erinnert er sich – Mist, der aus der Latrine hinterm Wohnhaus kam. Neben den gesunden Erträgen aus eigenem Anbau hatte der Kleingartenverein schon damals auch eine soziale Funktion. „Die Männer trafen sich an einer alten Baracke, an der Getränke ausgeschenkt wurden. „Lütt und Lütt“, das ist ein Bier und ein Korn, gab es für die Väter. Für uns Kinder wurde Waldmeister- und Himbeerbräuse ausgeschenkt, selbst gemacht“, so Rethwisch. Nach dem Umzug gab es auch die erste Begehung durch den Kreisverband und die Osdorfer Kleingärtner landeten auf dem fünften Platz. Die ausgewogene Mischung aus Obst, Gemüse, Büschen und Stauden machte es aus. „Rasen war verpönt“, erklärt Rethwisch. Mehr als fünf Prozent der Fläche sollte nach Möglichkeit nicht davon bedeckt sein. Die Mitglieder arbeiteten dran und 1978 konnte der Kleingartenverein in Osdorf sich gegen 34 weitere durchsetzen und holte Platz eins. Der Erfolg konnte 1984, 1987, 1992 und 2004 wiederholt werden. In dieser Zeit übernahm Rethwisch den Vorsitz von Margot Rabe, die den Verein über 20 Jahre führte. Die Mitgliederzahl war auf etwa 25 gesunken. Parzellen standen leer und verwilderten. „Die Wasserleitung war kaputt und es war kein Geld in Kasse“, erinnert der Vorsitzende sich. Er habe viel gewirbelt und Werbung gemacht. Ihm sei klar gewesen, dass die Menschen und ihre Motivation in den Garten zu gehen, sich geändert habe. „Heute wollen die Leute ihren Rasen mähen und dann den Liegestuhl aufstellen und grillen“, sagt er. Nicht mehr der Ertrag sondern die Entspannung stehe im Vordergrund.

Aus dem Kreisverband ist er mit dem Verein inzwischen ausgetreten, um Geld zu sparen und den Druck zu nehmen.

Inzwischen ist es ihm gelungen, alle Parzellen wieder an den Mann zu bringen. Der Verein hat heute 47 Mitglieder. „Lehrer, Kripobeamte, einer ist bei der Lufthansa und der Schlagzeuger der Gruppe Truck Stop hat auch eine Parzelle“, sagt er und dreht eine Runde im Gelände. Familien mit Kinder gehören genauso zu den Pächtern wie die Osdorfer Gruppe des Verbands der Pudelfreunde Deutschland. „Wir möchten eine Begegnungsstätte für Jung und Alt sein“, sagt Rethwisch. Im Jubiläumsjahr gibt es für die Mitglieder eine Einladung zum Essen nach der Hauptversammlung und später noch einen Empfang für geladene Gäste.

Doris Smit



65 Jahre in der Freiwilligen Feuerwehr

65 Jahre in der Freiwilligen Feuerwehr „65 Jahre, das ist aller Ehren wert“, sagte Jan Hoffmann, Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Osdorf und überreichte Walter Hasche aus Borghorsterhütten einen Gutschein. Eine kleine Anerkennung zwischendurch, verriet er gegenüber der Eckernförder Zeitung, eine offizielle Auszeichnung gibt es ja nur für die großen runden Jubiläen. Hasche war am 9. Dezember 1951 in die Feuerwehr eingetreten.

Brandschutz-Ehrenzeichen wurden in der Diele vom Landgasthof Hammerich am Freitagabend keine vergeben, aber für 30 aktive Dienstjahre wurde Peter Wendler geehrt. Thies Thomsen und Jan Hoffmann selbst sind seit 20 Jahren dabei. Christina Schustereit wurde für zehn aktive Dienstjahre ausgezeichnet. Auch Wahlen standen auf der Tagesordnung der Jahresversammlung. Carsten Lück hatte mehr als 25 Jahre die Kasse der Kameraden geführt. Er gab sein Amt ab, Wiebke Staack übernimmt die Aufgabe von ihm. Ingo Schmidtendorf wurde als Gruppenführer von Guido Baasch abgelöst. Als Jugendwartin wurde Hannah Mundt bestätigt, Tim Hoffmann ist ihr Stellvertreter. Wehrführer Jan Hoffmann konnte auf eine ruhiges Jahr mit wenigen Einsätzen zurückblicken. Ein Dank ging an alle Kameraden für

ihren Einsatz. Eine besondere Auszeichnung, die es in dieser Form wohl nur in der Osdorfer Wehr gibt, ist die Silberne Helmcappe, die es für den Kameraden mit der höchsten Dienstbeteiligung gibt. In den letzten Jahren konnte Pit Hoffmann sie mit nach Hause nehmen. In diesem Jahr wurde er von Martin Hackauf abgelöst.

Doris Smit



BINGO - BINGO - BINGO

Wir laden wieder ein zum Verspielen!
Am **Freitag, 10. Februar 2017**,
heißt es ab **19.00 Uhr**

in Dibbern's Gasthof in Osdorf
wieder "BINGO".

Karten können bereits
ab 18.15 Uhr erworben werden,
4,00 Euro pro Karte.

Es gibt wie immer super Preise zu
gewinnen.

Die Veranstalter freuen sich
wieder auf viele Teilnehmer.

Ihr DRK Ortsverein Osdorf

Landfrauenverein Kaltenhof - Osdorf und Umgebung



Samstag 11.02.2017 um 9.00 Uhr

Veranstaltungsort: Landhaus Hammerich in Osdorf
Frauenfrühstück: Wir frühstücken gemeinsam und
beginnen danach gestärkt, für neue Taten, die Jahres-
hauptversammlung.

Kosten: 12,50€

Anmeldung bitte bis zum 07.02.2017

bei ihren Vertrauensdamen oder Tel.: 04346 4968

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung
Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahlen
 - a) zweite Vorsitzende
 - b) Kassenprüfer
6. Verschiedenes

Nach den Regularien wird uns Maya Seyer ihren Be-
trieb den "Rinderhof Seyer", den sie gemeinsam mit
ihrem Mann Jens betreibt, vorstellen.
Gäste sind herzlich willkommen.

Marlies Sommer
Pongbarg 5
24251 Osdorf
Tel. 04346/ 4968



Informationen des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

hier einige Informationen zu aktuellen Themen:

Förde Sparkasse (Schließung der Filiale)

Wie bereits in der Januar-Ausgabe der ON berichtet, wurde der Vorgang der Sparkassenaufsicht (Innenministerium) mit der Bitte zugestellt, die Entscheidung zur Schließung der Filiale in Osdorf zu revidieren.

Auf telefonische Nachfrage wurde mir mitgeteilt, dass die von der Förde Sparkasse und dem Sparkassenverband angeforderten Stellungnahmen fristgerecht zugegangen sind und nunmehr eine abschließende Bearbeitung aufgesetzt werden kann.

Bis zum Redaktionsschluss dieser ON-Ausgabe (17.01.2017) lag noch keine Entscheidung vor. Mithin müssen wir weiter warten. Ich werde im nächsten Monat über den Sachstand berichten.

Dorfentwicklung B-Plan 12

Im Januar habe ich folgenden Zeitplan für die geplante Erschließung des B-Plan12-Gebietes vorgestellt:

Am 15.12.2016 wird die Submission sein, noch vor Weihnachten soll der Auftrag erteilt werden. Und wir rechnen damit, dass die Bagger (je nach Wetterlage) Ende Januar 2017 anrollen können. Die Erschließungsarbeiten sollen in der 1. Phase im September abgeschlossen sein (also 9 Monate sind vorgesehen).

Dieser Plan konnte von unserem Planungsbüro **nicht** eingehalten werden und musste wie folgt korrigiert werden:

Submission 16.02.2017; Auftragsvergabe 23.02.2017;
Start der Erschließungsarbeiten 13.03.2017.

Die Bauzeit wurde nicht verändert. Es bleibt bei Ende September mit dem Abschluss der 1. Bauphase.

Erweiterung des Alten- und Pflegeheimes (HDW) im Gildeweg

Nach einem Gespräch mit dem Architekten (zugleich Sprecher der Eigentümergemeinschaft) wurde auch das Thema "Integration der niedergelassenen Arztpraxis in den HDW-Erweiterungsbau" diskutiert und der Wunsch der Gemeinde vorgetragen, auf diese Lösung zu verzichten.

Hintergrund: Der Ortskern soll mit allen Einrichtungen der Nahversorgung und der Daseinsvorsorge vital erhalten bleiben. Nach meiner Wahrnehmung wurde dieser Wunsch akzeptiert. Abschließend wird dieses Thema im Rahmen der nächsten Sitzungsperiode (März) in unseren Gremien beraten und beschlossen.

Mitfahrerbank

Bereits im letzten Jahr wurde eine Mitfahrerbank für die Richtung Osdorf → Gettorf in der Gettorfer Straße aufgestellt. Nunmehr wurde auch eine entsprechende Mitfahrerbank für die entgegengesetzte Strecke von Gettorf → Osdorf in Gettorf aufgestellt. In Abstimmung mit dem Bürgermeister der Gemeinde Gettorf wurde diese Bank direkt an der Überquerungshilfe der L 44 zwischen der Firma Sievertsen und dem Backhaus aufgestellt. Diese Bank ist als Mitfahrerbank gekennzeichnet. Ich bitte alle Fahrer dieser Strecke, mitfahrtsuchende Personen auch entsprechend eine Mitfahrgelegenheit anzubieten. Danke!

Fahrbücherei (Fahrplan 2017)

Folgende Haltestellen und Anfahrzeiten wurden mir von der Verwaltung der Fahrbücherei für die Gemeinde Osdorf für dieses Jahr mitgeteilt:

Rhythmus:	Alle 3 Wochen (immer am Montag)	
Ausleihtage in Osdorf:	30. Januar, 20. Februar, 13. März, 03. + 24. April, 15. Mai, 12. Juni, 03. Juli, 21. August, 11. September, 02. + 30. Oktober, 20. November, 11. Dezember.	
Haltestellen in Osdorf:	Schule / Kindergärten	10.45 – 11.20 Uhr
	Waldenburger Str. / Ecke Königsberger Str.	13.30 – 13.50 Uhr
	Stubbendorf, Aukamper Weg 19	13.55 – 14.10 Uhr
	Gildeweg 22 (HDW)	14.15 – 14.35 Uhr
	Gildeweg 39 / Dreeangel	15.45 – 16.00 Uhr
	Am Augustenhof 12 / Spielplatz	16.10 – 16.35 Uhr

Sollten Fragen zur Fahrbücherei auftreten, hier die Kontaktdaten:

Fahrbücherei 8 im Kreis RD/ECK, Selbarg 2, 24360 Barkelsby, 04351/5657
Mail: info@fahrbuecherei8.de, Homepage: www.fahrbuecherei8.de

Pferde (und ihre Hinterlassenschaften)

Liebe Reiterinnen und Reiter, von vielen Bürgern wurde ich angesprochen, dass eine teilweise sehr große Gleichgültigkeit im Hinblick auf die Beseitigung der Pferdehinterlassenschaften auf unseren Straßen und Wegen besteht. Das kann ich aus eigener Beobachtung bestätigen. Dies darf und kann nicht so bleiben.

Ich appelliere an alle Reiterinnen und Reiter: Bitte säubern Sie unmittelbar während oder nach Ihrem Ausritt unsere Straßen und Wege! Danke.

Ihr



Joachim Iwers
Bürgermeister

Kontaktdaten:

Gettorfer Str. 4 b, 24251 Osdorf
Telefon: 04346/1021
Mobil: 0151 70 18 39 14
Mail: bgm@osdorf.de

WEIHNACHTSFEIER DER AEROBICDAMEN:

„The same procedure as every year?“, diese Frage stellten sich die Aerobicdamen bei der Planung ihrer alljährlichen Weihnachtsfeier. Nach kurzem hin und her kam man zur Überzeugung, etwas Neues auszuprobieren und im Sportlerheim zu feiern. Es wurde kurzerhand Kontakt zu den neuen Pächtern, Simone und Andreas aufgenommen. Diese freuten sich sehr über die Nachfrage und gemeinsam haben wir Essens- und Getränkewünsche berücksichtigt.

Wir wurden uns schnell einig, was bei so vielen Personen, auch nicht immer einfach ist! Ein ITALIENISCHER ABEND sollte es werden. Zu unserer Weihnachtsfeier wurde uns ein leckeres warm-kaltes Buffet mit tollen Vor- und Nachspeisen geboten. Einfach nur super lecker! Auch die Lautstärke bei unserem Julklapp störte niemand, die Bäuche taten weh, ob vom Lachen oder vom zu vielem Essen, wissen wir bis heute nicht. Wir Aerobic-Damen sagen nur „ALLE JAHRE WIEDER“

Danke an Simone und Andreas, ihr habt es super gemacht.

Susanne Geertz





KINDER- FASCHING

Am **11. Februar 17**
von **15.00** bis **17.00** Uhr

Dibbern's Gasthof
Osdorf

Eintritt frei!



Unsere Flüchtlinge in Osdorf

Auch wenn sich die Flüchtlingsproblematik bei uns etwas beruhigt hat, so gibt es im Bereich unseres Amtes Dänischer Wohld immerhin ca.34 Wohnungen und Unterkünfte mit insgesamt 230 Flüchtlingen aus 12 Nationen. (Stand November 2016) Auch bei uns in Osdorf leben Menschen aus dem Iran, Syrien und Eritrea, die vor den schwierigen Umständen in ihrer Heimat geflohen sind. Sie hoffen, hier Asyl zu finden und sich ein neues Leben aufbauen zu können. Würden sich die Umstände in ihren Herkunftsländern gravierend verbessern, dann wäre es wohl keine Frage, wo sie lieber leben würden – nämlich dort, wo ihre Heimat ist, wo der größte Teil ihrer Familien lebt und wo Sprache und Kultur für sie kein Buch mit sieben Siegeln sind.

Hier ist für sie vieles fremd und unverständlich: Sitten und Gebräuche, die Stellung von Mann und Frau zueinander, Sprache, Bürokratie, Mülltrennung usw.

Ich möchte Ihnen im Laufe der nächsten ON-Ausgaben diese Menschen vorstellen, die, vielleicht unbemerkt von den meisten, in unserer Mitte leben und versuchen, neu Fuß zu fassen.

Hamidreza und Amirhossein Boroumand sind zwei Brüder aus dem Iran, sie sind 25 und 18 Jahre alt.

Wirtschaftlich ging es ihnen zu Hause in einer kleinen Stadt in der Nähe von Teheran recht gut. Der Vater ist Fuhrunternehmer, die Mutter arbeitet als Handelsvertreterin im Einzelhandel. Hamidreza hatte sein Ingenieurstudium für Tiefbau erfolgreich abgeschlossen, Amir ging mit Ziel Studienreife noch zur Schule. Während des Studiums und durch entfernte Verwandte kamen die beiden jungen Männer mit dem Christentum in Kontakt. Sie fühlten sich zu diesem Glauben hingezogen und lehnten die restriktiven Vorgaben des Islam ab. Im Iran aber ist der Islam Staatsreligion und es ist unter Strafe verboten, diese Religion zu „verlassen“.

Beide bekannten sich zum Christentum und wurden verraten. Dies führte zu einer Vorladung bei der Polizei und sie konnten den darauf folgenden „Bestrafungen“ nur durch eine Flucht entkommen. Bevor man ihnen die Ausreise unmöglich machte, flohen sie (im Abstand von zwei Wochen) erst per Flugzeug nach Istanbul, dann über Griechenland und die Balkanroute nach Deutschland.

Hier in Schleswig-Holstein wohnten bereits einige Verwandte, so dass sie nach einer Registrierung in Itzehoe im Amt Dänischer Wohld untergebracht wurden. Seit dem 4. Dezember 2015 wohnen die Beiden nun in einer Einzimmerwohnung in Osdorf. Am Anfang fehlte vieles, vom Kochtopf über Teller, Garderobe und Spiegel, Bettwäsche, Kleidung etc..

Dies ist zum Glück inzwischen besser geworden. Die Beiden haben sich eingelebt und treffen sich häufig mit ihren Verwandten in Gettorf. Dank Internet besteht ein guter Kontakt zu den Eltern, so dass diese wissen, wie es ihren Söhnen geht und umgekehrt.

Es geht voran! **Hamidreza** besucht in Kiel Sprachkurse, so dass er bald in der Lage ist, beruflich Fuß zu fassen. Nach einem Praktikum in einer Tiefbaufirma in Kiel hat er das Angebot erhalten, dort als Ingenieur zu arbeiten.

Amirhossein wird im Sommer seinen deutschen Hauptschulabschluss und ein Deutschprüfung machen und dann möglichst auf ein Gymnasium in Kiel wechseln. Sein großer Wunsch ist es, hochklassig Volleyball

zu spielen, wie er es bereits im Iran getan hat.

Beide sprechen bereits recht gut Deutsch, wobei sie manchmal auf Englisch überwechseln, wenn es etwas komplizierter wird. Doch sie sind durch den starken Willen, sich hier einzuleben, sehr motiviert und anstrengungsbereit.

Übrigens haben sie ihr Ziel, Christen zu werden, ebenfalls zielstrebig in Angriff genommen. Seit einem Jahr fahren sie jeden Sonntag mit dem Zug zu ihrer christlichen Gemeinde nach Elmshorn, um in die christliche Lehre eingewiesen zu werden. Seit einiger Zeit sind sie getauft und anerkannte Christen. Nun wollen sie auch den Gottesdienst in Osdorf besuchen, allerdings ist es für sie noch etwas schwierig, sprachlich zu folgen.

Wenn man sie fragt, was ihnen in Deutschland besonders auffällt, so sagen sie immer wieder, dass ihnen die Ehrlichkeit und Offenheit der Deutschen besonders gefällt. Sie genießen es, hier ihre Meinung sagen zu können, ohne Repressalien fürchten zu müssen.

Leider ist es ihnen noch nicht gelungen, viele soziale Kontakte zu Einwohnern in Osdorf aufzubauen. Sicher liegt es auch daran, dass sie viel unterwegs sind (per Fahrrad nach Gettorf, dann weiter) um die integrativen Kurse zu besuchen. Als ich sie fragte, ob ich sie in der ON vorstellen dürfte, wunderten sie sich, da sie glaubten, dass viele Osdorfer sie kennen würden. Davon gehe ich nicht aus.

Ich hoffe, dass es sich nach diesem Artikel ändern wird. Vielleicht möchten einige Osdorfer die beiden kennenlernen oder sie unterstützen, dann stehe ich gerne für Auskünfte bereit.

Thea Lüthje



Osdorfer Tischtennisspielerinnen sind bei der Kreismeisterschaft in Holtsee auf Erfolgskurs

Zu der diesjährigen Kreismeisterschaft des Kreises Rendsburg- Eckernförde im Tischtennis - Schüler B/C, ist der Osdorfer SV mit fünf Teilnehmerinnen angetreten. Alle Spielerinnen sind erst seit eineinhalb Jahren dabei und haben gerade ihre erste Vorrunde im Punktspiel hinter sich.

Am 14.01.2017 wurden in Holtsee mit Teilnahme von mehreren Vereinen des Kreises Rendsburg - Eckernförde, die Besten des Kreises gesucht. In mehreren Einzel- und Doppelspielen mussten die Mädchen ihr spielerisches Können unter Beweis stellen.

Zu meinem großen Erstaunen ist es allen fünf Mädchen sehr gut gelungen, und ich als Trainer bin sehr stolz auf den erzielten Erfolg. Theresa Jürgensen ist in der Altersgruppe Schüler B Kreismeisterin geworden, und ihre Schwester Magdalena hat in der gleichen Gruppe den dritten Platz erreicht. Die Schwestern mussten sich im Doppelt nur ganz knapp dem Rendsburger TSV geschlagen geben und erreichten hier aber einen sehr guten zweiten Platz. Bianca Wohlfahrt erreichte in der gleichen Altersgruppe den vierten Platz und im Doppel den ersten Platz.

In der Gruppe Schüler C wurde Osdorf durch Jella Heik und Amelie Brandt vertreten, auch die Beiden haben ein sehr gutes Ergebnis erzielt, Jella Heik ist in ihrer Gruppe Erste geworden und hat in der Gesamtwertung den dritten Platz belegt. Amelie musste sich in einem spannenden Spiel leider geschlagen geben und erreichte einen sehr guten zweiten Platz. Jella und Amelie konnten die Kreismeisterschaft im Doppel allerdings für sich entscheiden und wurden somit Kreismeister im Doppel. Alles in allem kann man mit der Leistung aller Mädchen sehr zufrieden sein!

Andre Ziese



Kreismeisterin Schüler B Theresa Jürgensen



v.l Bianca Wohlfahrt, Theresa Jürgensen, Amelie Brandt, Jella Heik und Magdalena Jürgensen



I BELIEVE ...

**CREED-DATING-
JUGENDGOTTESDIENST**

„Herz? Los!“

Regionaler Jugendgottesdienst der drei Kirchengemeinden
Osdorf-Felm-Lindhöft, Kusendorf und Schilksee-Strande

AM 17. FEBRUAR 2017 - 18 UHR

**VATER-UNSER-KIRCHE
IN OSDORF**

Unterstützt durch den Posaunenchor der Kirchengemeinde Krusendorf
und mit dem Eine-Welt-Kiosk - für ein faires Miteinander.



Osdörper Speeldeel

Wi speelt

Pantüffelhelden

Een Komedie in dree Akten vun Hans Schimmel (Plausus-Verlag)

In't plattdüütsche Översett vun Wolfgang Binder

Wolle un siene Frünn Fiete un Berni sind zwars in Beruf staatsche Mannslüüd, aver tohuus kamt se gegen ehre Frunslüüd nich an. Koken, waschen, bügeln un den Rest vun de Huusarbeit erledigt de dree Helden noch neben ehr'n Beruf, wieldat ehre Frunslüüd ehre leevste Beschäftigung nahgaht: dat Ertrecken vun ehre Männer. Dat hinnert de Dree avers nicht doran, wann jümmers dat geiht den Nachtklub „To'n Klabautermann“ to besöken, in den de hübsche Carmen achter de Bar steiht. Pienlich ward dat för Wolle, as Carmen bi em opsleit un in siene un Noras Wohnung för een Wiel intrecken will, wieldat ehre eegene Wohnung jüst renoveert ward. Man dösing, dat he ehr vertellt hett, dat he gornich verheirat is. Ook de beste Kumpel vun de Dree, de Macho un Fruenheld Richie, hett sick justemang to glieke Tied vörnemen, se ut dat Joch to befrien un een Trainingsprogramm utarbeitet, dat helpen schall, endlich gegen de Ehefruns antogaan. Denn is dor ook noch de neegeerige Husmeistersch Christine Siemsen, de na ehr Motto hannelt „Gott süht all'ns, de Naverschaap noch mehr“. Logisch, dat vun Normalität in de Huushalten vun de Dree bald nich mehr de Reed ween kann...

Termine:

Fridag	24.03.	19:30 Uhr	Premiere
Sünnavend	25.03.	19:30 Uhr	
Mittwoch	29.03.	19:30 Uhr	
Fridag	31.03.	19:30 Uhr	
Sünndag	02.04.	16:00 Uhr	
Fridag	07.04.	19:30 Uhr	
Sünnavend	08.04.	19:30 Uhr	
Mittwoch	12.04.	19:30 Uhr	
Fridag	21.04.	19:30 Uhr	
Sünnavend	22.04.	19:30 Uhr	
Sünndag	23.04.	16:00 Uhr	
Mittwoch	26.04.	19:30 Uhr	

Wi speelt as jümmers in Dibbern's Gasthoff in Osdörp, de Korten kost söss Euro dat Stück.
De Vörverkoop geiht los an

Sünnavend, den 18. Februar 2017 vun 9:00 - 12:00 Uhr
in Dibbern's Gasthoff in Osdörp.

An düssen Dag giff dat keenen telefonischen Vörverkoop!

Restkorten giff dat de Daage achteran ook in Dibbern's Gasthoff to de Geschäftstieden.

All Info ook ünner www.osdoerper-speeldeel.de



Liebe Kinder, liebe Jugendliche
ich lade Euch herzlich zur

JUGENDVERSAMMLUNG

**am 28.02.2017
um 17:30 Uhr
ins Sportheim**

ein. Ich freue mich auf Euer
zahlreiches erscheinen.

Eure Melanie

11. Osdorfer Markt für Damenbekleidung



Freitag, 10. März 2017
von 18.00 - 21.30 Uhr

- * Second-Hand Damenbekleidung in XS-XXL
- * Accessoires - Taschen - Schuhe
- * Sommer- und Wintermode
- * Festtagsmode

Osdorf, Kirchengemeinderäume, Weberberg 5

Infos: 04346-4752

www.kleidermarkt-osdorf.npage.de

Bitte die Parkplätze an der Schule nutzen!



KIRCHENGEMEINDEN
OSDORF-FELM-LINDHÖFT,
KRUSENDORF UND
SCHILKSEE-STRANDE

Fahrt zum Jugendtreffen in der Communauté de



Termin: 9. - 17. April 2017

Reise: Reisebus von/ bis Rendsburg

**Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene ab 15 Jahren aus
der Region Dänischer Wohld und dem Kirchenkreis
Rendsburg-Eckernförde**

**Kosten: 250€ für Jugendliche, 320€ für Erwachsene incl. Fahrt,
Unterbringung in einfachen Baracken, Vollverpflegung**

**Anmeldung: ab sofort, solange Plätze verfügbar
(es wird ggf. eine Warteliste geführt)**

**Veranstalter: Face to Face - Regionale evangelische Jugendarbeit,
Weberberg 5, 24251 Osdorf
in Kooperation mit dem Diakonischen Werk/
Freiwilligendienste in Rendsburg**



Hospizverein Dänischer Wohld

Was JEDER über Patientenverfügung und Vollmacht wissen sollte!

Eine Patientenverfügung muss so unmissverständlich wie möglich formuliert sein – sonst können Ärzte und Angehörige im Ernstfall nicht nach Ihren Wünschen reagieren. Das liest man sehr häufig!

Aber sofort schließen sich an diese Gedanken Fragen an wie:

- Was ist eigentlich eine Patientenverfügung und was gehört alles in eine Patientenverfügung hinein?
- Ab welchem Alter benötige ich eine Patientenverfügung?
- Muss eine bestehende Verfügung überprüft werden?
- Warum benötige ich noch eine Vollmacht?

Es schwirrt einem der Kopf!

Wir können Abhilfe schaffen. Unsere geschulten Mitarbeiter beraten Sie gerne.
Bitte melden Sie Ihren Informations- und Beratungswunsch telefonisch bei uns an.

Hospizverein Dänischer Wohld e.V.
Kieler Chaussee 2
24214 Gettorf

Tel.: 04349 / 6026448 (Di. + Do. 10:00 – 12:00)

Email: hospiz.im.wohld@gmail.de

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



Kirchengemeinde Osdorf-Felm-Lindhöft

Termine der Kirchengemeinde
Osdorf-Felm-Lindhöft im Februar 2017

05.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Vikarin Meyer / Pastor Heik, im Anschluss Kirchenkaffee
08.02.	15.00 Uhr	Gemütliche Mittwochrunde (Alle Senioren sind herzlich willkommen.)
11.02.	15.00 Uhr	Konficup
12.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Heik
15.02.	10.30 Uhr	Gottesdienst im Haus Dänischer Wohld mit Pastor Heik
17.02.	18.00 Uhr	Creed Dating Gottesdienst mit Stefanie Pieknielny
19.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Vikarin Meyer
26.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Heik

Öffnungszeiten Kirchenbüro:

Dienstag 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr
www.kirche-osdorf.de
info@kirche-osdorf.de

Redaktionsschluss

für die März - Ausgabe 2017 der **ON** ist
Dienstag, 14.02.2017.
Verteilt wird die Ausgabe am 25.02. und 26.02.2017

Apotheken-Notdienst

Über die aktuellen Notdienste informieren Sie sich bitte über die angegebenen Telefonnummern:
Hirsch-Apotheke: Tel. 6632
Apotheke am Markt: Tel. 412576

Impressum

Osdorfer Nachrichten e.V.

Imke Petersen
Noerer Straße 29, 24251 Osdorf
Tel.: 0 43 46 / 366 91 35
E-Mail: info@osdorfer-nachrichten.de
Homepage: www.osdorfer-nachrichten.de



Redaktion (v.i.S.d.P.):	Imke Petersen, Katja Eggebrecht
Redaktionsteam:	Doris Smit, Imke Petersen, Katja Eggebrecht, Andre Ziese, Katharina Janzen
Anzeigen:	Imke Petersen anzeigen@osdorfer-nachrichten.de
Fotos:	Andre Ziese, Imke Petersen, Doris Smit
Auflage:	1.200
Erscheinungsweise:	monatlich
Druck:	hansadruck, Kiel
Satz und Layout:	Andre Ziese Microsoft Publisher 365™ Info@Osdorfer-Nachrichten.de
Bankverbindung:	Eckernförder Bank BLZ: 210 920 23 Konto-Nr.: 670 055 10 IBAN: DE86210920230067005510 BIC: GENODEF1EFO (Eckernförde)
Rechnung, Verteilung:	Klaus Stoll rechnung@osdorfer-nachrichten.de Tel.: 04346 / 9030

Keine Haftung für Irrtum, Richtigkeit von Artikeln und Terminen sowie für unaufgeforderte Beiträge/Bilder. Auf die Veröffentlichung/Platzierung von Beiträgen sowie die Einhaltung von Ausgabe-/Lieferterminen besteht kein Anspruch. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Beiträgen vor. Anzeigen u. Darstellungen unterliegen dem Urheberrecht. Nachdruck von Beiträgen ist nur unter Nennung der Quelle gestattet. Leserbriefe werden unbesehen der Person oder politischen Ausrichtung veröffentlicht, außer sie enthalten strafbare Inhalte.



Abfuhrtermine

**Abfuhrtermin für
Altpapier
Freitag, 10.02.2017**



**Abfuhrtermine für den
Gelben Sack
Mittwoch 08.02.2017, am 22.02.2017**

**Restmüllabfuhr 14 - tägig:
Montag, den 13.02. 2017 und am 27.02.2017**

Februar

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Verein	Ort
Montag, 6. Februar 2017	20.00	Jahreshauptversammlung	Reiterverein für Osdorf u. Umg.	Dibberns Gasthof
Mittwoch, 8. Februar 2017	19.30	Jahreshauptversammlung	CDU	Dibberns Gasthof
Freitag, 10. Februar 2017	19.00	Bingo	DRK	Dibberns Gasthof
Samstag, 11. Februar 2017	09.00	Frauenfrühstück/ Jahreshauptversammlung u. Vortrag	Landfrauen	Landhaus Hammerich
	15.00	Kinderfasching	OSV	Dibberns Gasthof
	20.00	Faschingsfeier für Erwachsene	OSV	Dibberns Gasthof
Mittwoch, 15. Februar 2017	18.00	Klönabend für Angehörige / Interessierte	Haus Dänischer Wohld	Haus Dänischer Wohld
Freitag, 17. Februar	19.00	Skat- und Kniffelabend	Sportschützen OSV	Dibberns Gasthof
	20.00	Jahreshauptversammlung	Pony Reit- und Fahrverein Bohohü	Logaida
Samstag, 18. Februar 2017	09.00	Vorverkauf Osdörper Speeldeel	Osdörper Speeldeel	Dibberns Gasthof
	15.00	Mitgliederversammlung	SoVD	Dörpshus Felm
Mittwoch, 22. Februar 2017	15.00	Nachmittag für Jung und Alt	DRK	Gemeindehaus
Freitag, 24. Februar 2017	19.00	Jahreshauptversammlung	Kleingartenverein	Logaida

Danksagung

Unsere Diamantene Hochzeit war ein großes Geschenk.
Wir sind dankbar, dass wir dieses Fest feiern durften.
Ein besonderer Dank geht an unsere Kinder, Freunde und den DRK Chor.
Ebenso ein Dank an die Nachbarn der Noerer Straße für die schöne Girlande.
Danke an alle die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben und uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken erfreut haben.

Rosita und Gustav Schumacher, Osdorf



Computerservice & PC - Notdienst Holger Janzen

0800 0526936

**PC oder Notebookprobleme?
Ich habe auch für Sie eine Lösung.**

z.B. Reparaturen - Vor Ort Service - Datenrettung -
Problemlösung - Virenentfernung - Internetzugang -
Homepageerstellung und Pflege - Webserver ...



Holger Janzen Computerservice - Tel.: 04346 - 60 10 86 / 0173 20 60 669
Laden & Werkstatt - Kieler Chaussee 2, 24214 Gettorf - Mo.-Fr. 14:00 - 18:30 Uhr
Vor Ort Service sowie Termine nach Vereinbarung



**Ihr Fiete - Vertriebspartner
in Gettorf
vor Ort
Holger Janzen
Kieler Ch. 2, Gettorf**



Siemens
Fleischerei &
Partyservice

24251 Osdorf - Hauptstr. 2
Tel. 04346 - 4340 Fax 04346 - 5439

im *Angebot*

Februar

für die schnelle Küche unsere
delikatsten, hausgemachten Konserven

- z.B. - Rouladen**
- Rindergulasch
- Erbsensuppe
- Gyrossuppe

mild geräucherte

Kasseler-Nacken
ohne Knochen

€ 4,99/kg

magere

Putenschnitzel
besonders zart

€ 0,89/100g

Unsere beliebte

Bauernmettwurst
ca. 900g

€ 6,50/Stck.

Mittagstisch

Jan./Feb. 2017 täglich ab 11.00 Uhr

27. Fr. Rouladen mit Rotkohl, Kartoffeln u. Soße	6,50
28. Sa. Spargelcremesuppe mit Fleischklößchen	3,00
30. Mo. Hähnchen Cordon bleu mit Kartoffeln, Gemüse u. Soße	5,50
31. Di. Gyros mit Pommes, Krautsalat u. Tzatziki	5,50
01. Mi. Spießbraten mit Kartoffeln, Kohlrabi u. Soße	5,50
02. Do. Rinderleber mit Apfelmus, Zwiebeln u. Kartoffelpüree	5,90
03. Fr. 1/2 Ente mit Rotkohl, Kartoffeln u. Soße	7,50
04. Sa. Kartoffelsuppe mit Würstchen	3,00
06. Mo. Kohlrouladen mit Kartoffeln, Soße u. Nachtisch	5,90
07. Di. Käsefrikadellen mit Kartoffeln, Gemüse und Soße	5,90
08. Mi. Rübenmus mit Kasseler und Kochwurst	5,90
09. Do. Putengeschnetzeltes mit Spätzle u. Salat	5,90
10. Fr. Spanferkel mit Kartoffeln, Sauerkraut und Soße	6,20
11. Sa. Gyrossuppe	3,00
13. Mo. Kotelette mit K. Gratin, Wurzeln u. Remoulade	5,90
14. Di. Rindergeschnetzeltes mit Rosenkohl u. Kartoffeln	6,20
15. Mi. 1/2 Hähnchen mit Curryreis, Salat u. Soße	5,50
16. Do. Sauerbraten mit Kartoffelklößen, Rotkohl u. Soße	6,50
17. Fr. Grünkohl mit Kochwurst, S- Backe, Kasseler, Röstkartoffeln	6,90
18. Sa. Käsesuppe (Hackfleisch, Lauch)	3,00
20. Mo. Spare Ribs mit Kartoffelgratin, Gemüse und Dip	5,90
21. Di. Zigeunerschnitzel mit Kartoffeln, Gemüse u. Soße	5,90
22. Mi. 1/2 Haxe mit Sauerkraut, Kartoffelpüree u. Soße	5,90
23. Do. Rinderbrust mit Meerrettichsoße, Kartoffeln u. Speckbohnen	6,20
24. Fr. Rouladen mit Rotkohl, Kartoffeln u. Soße	6,50
25. Sa. Spargelcremesuppe mit Fleischklößchen	3,00
27. Hähnchen Cordon bleu mit Kartoffeln, Gemüse u. Soße	5,90
28. Schweinefilet in Käse-Sahnesoße, Kartoffeln und Gemüse	6,90

Änderungen vorbehalten

Partyservice

Bistro

Handwerker-Frühstück

2 belegte Brötchen nach Wahl
und 1 Becher Kaffee

3,50€

Partyservice

Sahne-Schnitzel

überbacken

mit Champignons und
Zwiebeln

ab 5
Personen

6,50 €/Pers.

... *Qualität die man schmeckt*



www.siemsen-osdorf.de



Nähe ist einfach.



foerde-sparkasse.de

**Wir wünschen
Ihnen ein frohes
und erfolgreiches
Jahr 2017.**

**Wir sind jetzt persönlich
in der Filiale Gettorf in der
Herrenstraße 11 für Sie da.**



Wenn's um Geld geht

**Förde
Sparkasse**

Ein offenes Ohr,
ein mitfühlendes Herz,
eine helfende Hand.
Wir sind für Sie da,
Tag und Nacht.

Bild: Fotostudio Perle



Bestattungshaus Schamborski
Gettorf – Stubbendorf | Telefon: 04346-9989



musikhaus plat

Digitalpianos
Einzelstücke zu
Sonderpreisen oder zur

Miete ab 27,- €
www.musikhausplat.

Klavier
E-Piano
Keyboard
Orgel
Gitarre
Flöte
Trompete
Saxophon
Klarinette
Geige
Noten
Drums
CD's
Zubehör
Verleih
Service

24214 Gettorf
Eckernförder Chaussee 1
04346-602038

Öffnungszeiten : Mo – Fr von 9.00 Uhr – 12.30 und von 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr,
Sa von 10.00 Uhr – 14.00 Uhr, Mi nachmittags geschlossen.

Zum Glück gibt's den Schornsteinfeger

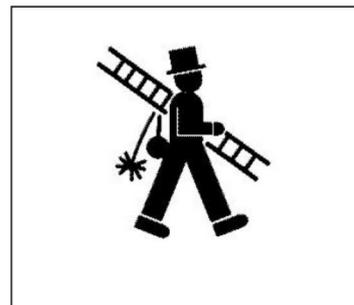


Ihr Sicherheits-, Umwelt- und Energieexperte in Sachen

- Brandschutz
- Umweltschutz
- Energieeinsparung
- Feuerungstechnik



- Unsere Dienstleistungen für Sie
- Überprüfung von Feuerungsanlagen
 - Reinigung von Feuerstätten
 - Erstellung von Energieausweisen
 - Beratung und Vorschläge zur Energieeinsparung
 - Thermographie
 - Heizungs-Check
 - Hydraulischer Abgleich
 -



Hans Reiner Lück
Schornsteinfegermeister
gep. Gebäudeenergieberater HWK

Birkenweg 18
24214 Gettorf

Telefon: 04346 41 22 27 Fax: 41 22 28

E-Mail: h.lueck@gmx.de



Diakonieverein Dänischer Wohld e.V. - seit 1889

■ Pflegen ■ Beraten ■ Begleiten

**Wir sind ein ambulanter Pflegedienst mit zur Zeit 29 Mitarbeitern
und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt**

**eine Pflegeassistentin
für die Abdeckung der Abenddienste
oder für den geteilten Dienst**

sowie

**eine/n examinierte/n Krankenschwester/Krankenpfleger/Altenpfleger/in
in Teilzeit**

Wir wünschen uns:

- Engagement
- Erfahrung in der amb. Pflege
- Fachliche Qualifikation
- Berufserfahrung
- Teamfähigkeit
- Selbständiges Arbeiten
- Kenntnisse und Einfühlungsvermögen im Umgang mit alten und pflegebedürftigen Menschen
- Besitz eines Führerscheins ist Voraussetzung

Wir bieten Ihnen:

- Leistungsgerechte Vergütung nach KTD
- Zahlung von Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Nettes Betriebsklima
- Fort- und Weiterbildungen

Bei Interesse reichen Sie bitte eine aussagekräftige Bewerbung an:

Möchten Sie mehr erfahren, schauen Sie auch auf unsere Internetseite unter www.diakonie-gettorf.de

Bitte nur schriftliche Bewerbungen an den Diakonieverein Dänischer Wohld e.V., Süderstr. 41c, 24214 Gettorf, z. Hd. Stephanie Lange Pflegedienstleitung

**Diakonieverein
Dänischer Wohld e.V.**
Herrenstraße 6
24214 Gettorf

Telefon 0 43 46 - 41 20 52
Telefax 0 43 46 - 41 20 18
E-Mail info@diakonie-gettorf.de
Internet www.diakonie-gettorf.de/

Geschäftskonto	Spendenkonto
Eckernförder Bank	Eckernförder Bank
BLZ 210 920 23	BLZ 210 920 23
Konto 161 11 00	Konto 161 11 01

Mitglied im Diakonischen Werk Schleswig-Holstein
Landesverband der Inneren Mission e.V.

Steuernummer:
19 29 08 25 55

Wellness für Ihre Füße und mehr...
 Aufrichtung für Körper und Seele...

04346-601 49 19
 med.Fußpflege

Bettina Kiel
 Hauptstr.7,24251 Osdorf
 www.Bettina-Kiel-Fusspflege.de

Diabetiker Behandlung
 b.Bedarf Hausbesuche

Wir lassen keinen kalt...
www.nielsenoeel.de

- Heizöl
- Diesel
- Pellets

HANS H. NIELSEN
 Gettorf / Tel. 04346 - 32 22

Glaserei Popp
 Ravensberg 3, 24214 Gettorf
 Tel.: 04346-8517
 Fax.: 04346-8608
 glasereipopp@aol.com
 www.glaserei-popp.de

- Reparaturverglasung
- Isolierverglasung
- Sicherheitsglas
- Spiegel- und Glasplatten
- Glasschleiferei
- Kunststoffe
- Kunststofffenster
- Bildereinrahmungen

Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag: 7:30 - 12:00 Uhr
und 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag: 7:30 - 14:30 Uhr

Wir rechnen direkt mit Ihrer Glasbruchversicherung ab.

Diakonieverein Dänischer Wohld e.V. - seit 1889

- Pflegen ■ Beraten ■ Begleiten

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Spezialisierte ambulante palliativ Versorgung
- Beratung und Hilfe bei allen Fragen zum Thema Pflege
- Pflegeschulung im häuslichen Bereich
- Pflegekurse für pflegende Angehörige
- Betreuungsangebote , z.B. bei Demenz
- Haus- und Familienpflege
- Vermittlung von Hausnotrufanlagen
- Haushaltshilfen
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Beratung und Vermittlung von Hilfsmitteln
- 24 Stunden Rufbereitschaft

Betreuungspartner in der barrierefreien Wohnanlage
 „Wohnen mit Service am Tierpark“

Diakonieverein Dänischer Wohld e.V.
 Pflegedienstleitung: Stephanie Lange
 Süderstr. 41c, 24214 Gettorf
 Tel. 0 43 46 / 41 20 52
 Fax 0 43 46 / 41 20 18
 E-Mail: info@diakonie-gettorf.de
www.diakonie-gettorf.de

Suche regelmäßige Mitfahrgelegenheit aus Osdorf zum Arbeitsplatz nach und von Kiel, zu den üblichen Zeiten einer vollen Arbeitsstelle, morgens und / oder abends gegen Kostenbeteiligung.

Iris Ille
 Tel. 04346 / 412279

Freundliche, geduldige Klavierlehrerin hat noch Termine für Anfänger und Wiedereinsteiger jeden Alters frei!
 Sie wollten schon immer Klavierspielen lernen? Jetzt haben Sie die Gelegenheit!

Weitere Informationen erteilt gerne:
Gabi Sallai ☎ 04346 / 92 63 140

Neue Heizung bis zu 11.900 € Barzuschuss



Wir sind Ihr ÖkoFEN-Fachpartner.
Profitieren auch Sie von unserer
über 16-jährigen Erfahrung:



Pellet-
Brennwert & Solar
11.900 €
Förderung in
Schleswig-Holstein

ÖkoFEN Pellematic Smart
Brennwertheizung:

- Höchste Effizienz und Sparsamkeit
- Kessel & 600 l Speicher in einem Gerät
- Attraktivste Förderung bis zu 8.900 €, mit Solar sogar bis zu 11.900 €



Solarteam-Ostsee GmbH

Marienthaler Str. 9 a
24340 Eckernförde

Telefon 04351 / 754799

www.solarteam-ostsee.com

Europas Spezialist für Pelletheizungen www.oekofen.de

Ofenfertiges Brenn- & Kaminholz Säge- & Spaltarbeiten

Matthias und Dennis Knust
24214 Noer

Bei Fragen rufen Sie uns gerne an
Tel.: 01520 / 1 673 551
Tel.: 01520 / 2 899 897

Lieferung auf Wunsch möglich.



Gut gelaunt versichert.

Von A wie „Autoversicherung“ bis Z wie „Zusätzliche Gesundheitsvorsorge“: In allen Versicherungsfragen des privaten und beruflichen Lebens bieten wir individuelle und zuverlässige Lösungen. Und im Schadenfall? Selbstverständlich können Sie gerade dann auf unsere schnelle Hilfe zählen. Rufen Sie einfach an!

Geschäftsstelle **GETTORF**
Herrenstr. 7 · 24214 Gettorf
Telefon 04346 8586 · Telefax 04346 9800
info.rathje@mecklenburgische.com
www.mecklenburgische.de/rathje



Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE



© Mecklenburgische



LANDBÄCKEREI
Sørensen

Februar Aktion

Holzlukenbrot 1000 g

nur 2,98 €

Heiße Wecken

mit Rosinen oder Schokolade

nur 0,98 €

UTA MARIA RAABE
RECHTSANWÄLTIN



✉ Schönberger Landstraße 144a, 24232 Schönkirchen

💻 raabe@rain-raabe.de

☎ 04348 - 91 34 566

📠 04348 - 91 34 567

Zivil-, Wirtschafts- und
Steuerrecht sowie Steuerberatung

Neue Adresse!

Ich bin umgezogen.

Seit Oktober 2016 finden Sie mich
in der Schönberger Landstraße
144a in Schönkirchen!

Ich freue mich, Sie in meinen
neuen Büroräumen begrüßen zu
dürfen.

Ihre Uta Maria Raabe

**Alles für Heizung,
Bad und Solaranlage...**



- Fachhandel für Selbstbauer
- Kompetente Beratung
- Planung
- Kostenloser Lieferservice
- Zusammenarbeit mit verschiedenen Handwerksbetrieben
- Verkauf und Beschaffung von Ersatzteilen
- Markenfabrikate



Dreyer Heizung GmbH
GF Helmer Smit, Osdorf
Holzkoppelweg 33,
Halle 71, 24114 Kiel,
Tel. 0431-548899



und viele mehr...

www.dreyer-heizung.de



**Hausmeisterservice
W. Fröhlich**

Dienstleistungen rund ums Haus

- **Gartenarbeit**
- **Kleintransporte**
- **Winterdienst**
- **sonstige Aufgaben von A-Z z.B. Fernseh-, Video-, Musik- und Satellitenanlagen anschließen**
- **Computeranlagen aufbauen und installieren**
- **Telefonanlagen aufstellen und anstellen bzw. programmieren**

Wiegand Fröhlich, 24251 Osdorf

Tel: 04346 602887, Mobil: 0176 81779344

E-Mail: Hausmeisterfroehlich@web.de



Tischlerei

Wir mö**B**eln sie auf.

- maßgefertigte Möbel
- Nischenlösungen
- Dachschrägenschränke
- Badmöbel
- Büromöbel
- Kindergartenmöbel
- Tresen
- Ausbau von Hauswirtschaftsräumen



Tischlermeister Benno Borchert
242510 Osdorf
Tel.: 0 43 46 - 60 28 900
www.bb-tischlerei.de



Maik & **K**arsten **S**chäfer

**Garten- und
Landschaftsbau GbR**

*Die Brüder vom Fach,
bei uns sind Sie in guten Händen!*

Maik,
gelernter Landschaftsgärtner

Karsten,
gelernter Steinsetzer

• **Gehölz- und
Obstbaumschnitt**

• **Dachbegrünung**

• **Gartenneu- und
Umgestaltung**

• **Pflanzarbeiten**

• **Fällarbeiten**

• **Pflegearbeiten**

• **Pflasterarbeiten**



www.mks-galabau.de

Wischkamp 13 🌳 24229 Schwedeneck 🌳 Tel.: 04308-189 586 1 🌳 Fax: 04308-189 586 2 🌳 mks.galabau@t-online.de



Christian Jöhnt

FREUDE AM BAUEN - SEIT 1841



Ihr Bauunternehmen in der Region Kiel - Rendsburg – Eckernförde

Schlüsselfertige Leistung

aus einer Hand – seit 175 Jahren



Tel.: 0 43 46 / 41 45-0

www.chr-joehnk.de



michael kotzur

garten- & landschaftsbau
meisterbetrieb



- Neu- und Umgestaltung
- Pflasterarbeiten
- Pflanzarbeiten
- Gehölzschnitt, Fällungen
- Teichbau
- Pflegearbeiten

24251 osdorf/borghorst

tel.: 04346-410961

fax: 04346-410962

www.luethje-bad-waerme.de

auf dem Dach spielt die Musik ...aber bitte mit **Sonne**



**Sonne scheint
Heizkessel arbeitet**

**Sonne scheint
Heizkessel pausiert**

Beste Solarförderung vom Staat

Beratung · Planung · Ausführung ·



Hohenleuchte 6
24159 Kiel-Pries
T 0431 / 32 35 92

seit 1.8. 30% Förderung für die Heizungsoptimierung